

## Duo Cuerda Cantabile

Harfe – Susana Feige  
Gitarre – Nirse González



### **Kontakt:**

Susana Feige  
Haus zum Haus 4  
40878 Ratingen  
Tel. 02102-1017273  
Mobil 0178-7171670  
[susana.feige@arcor.de](mailto:susana.feige@arcor.de)

# Duo Cuerda Cantabile

## Programmorschlag:

### „Italienisch - Spanische Impressionen“

*Duo Cuerda Cantabile*  
Harfe - Susana Feige  
Gitarre - Nirse González

#### **N.Paganini (1782-1840)**

- Sonate Nr. 1  
Introduzione  
1. Allegro maestoso. Tempo di marcia  
2. Rondoncino

#### **M.Giuliani (1781-1829)**

Siciliana  
(aus dem Konzert Nr. 1 op. 30 für Gitarre und Orchester)

#### **A. Vivaldi (1678-1741)**

- Konzert D-Dur für Gitarre und Orchester  
1. Allegro  
2. Largo  
3. Allegro

#### **Gitarre solo**

~Pause~

#### **Harfe solo**

#### **J. Rodrigo (1901-1999)**

„Fantasia para un gentilhombre“  
Villano y Ricercare  
Españoleta  
Danza de las Hachas

#### **Enrique Granados (1867-1916)**

Valses poéticos

## Duo Cuerda Cantabile

### „Italienisch - Spanische Impressionen“

Die hierzulande eher seltene Kombination Harfe – Gitarre ist aus der Folklore Südamerikas kaum wegzudenken. Auch in Spanien und Italien werden beide Instrumente gerne zusammen eingesetzt. Mit Bearbeitungen von klassischen Gitarrenkonzerten, modernen Originalkompositionen und südamerikanischer Musik u.a. von A. Piazzolla und V. E. Sojo tritt das Duo Cuerda Cantabile seit 2003 im klassischen Konzertsaal auf und überzeugt das Publikum vom Reiz der beiden sich hervorragend ergänzenden Instrumente.

In ihrem neuen Programm „**Italienisch-Spanische Impressionen**“ widmet sich das Duo der italienischen Musik des Barock und des frühen 19. Jahrhunderts, sowie der spanischen Musik des frühen 20. Jahrhunderts.

Einer der bekanntesten italienischen Virtuosen des 19. Jahrhunderts war **Nicolai Paganini**, der nicht nur sein Hauptinstrument die Violine meisterlich beherrschte, sondern, was allgemein weniger bekannt ist, auch die Gitarre. In seinen 10 Sonaten für Gitarre und Violine dreht er gerne auch einmal die Rollen um und lässt die Violine die Begleitmelodie übernehmen und die Gitarre durch einen virtuosen Solopart glänzen.

Zu den glänzenden Erscheinungen des Virtuositums gehörte auch der Gitarrist und Komponist **Mauro Giuliani**. Einen großen Teil seines Lebens lebte und arbeitete er in Wien. Seinerzeit wurde er gefeiert als „Mozart der Gitarre“. Er komponierte über 200 Werke für die Gitarre.

Das Konzert in D für Laute und Orchester von Antonio Vivaldi bildet den Abschluss des ersten Programmteiles. In der Bearbeitung des Duos Cuerda Cantabile übernimmt die Gitarre den Solo-, die Harfe den Orchesterpart.

Im zweiten Teil des Programmes folgen Werke von **Joaquin Rodrigo** und **Enrique Granados**. Zusammen mit Isaac Albéniz und Manuel de Falla entwickelten sie Anfang des 20. Jahrhundert den klassischen spanischen Stil, der Elemente der spanischen Folklore mit neoklassizistischen Elementen verbindet.

Die „Fantasia para un gentilhombre“ von **Joaquin Rodrigo** für Gitarre und Orchester, also die Fantasie für einen Gentleman, ist unter Gitarristen ebenso beliebt wie das berühmte „Concierto de Aranjuez“. Sie besteht aus einer Folge von Renaissancestücken.

„Poetisch“ klingt das Konzert aus, mit den „Valses poéticos“ für Klavier von **Enrique Granados**, die in der Bearbeitung für zwei Zupfinstrumente in ganz neuen Farben erklingen.

## Duo Cuerda Cantabile

### Über das Duo Cuerda Cantabile:

Inspiziert von den vielfältigen klanglichen Möglichkeiten der beiden Instrumente gründeten die beiden klassischen Musiker Susana Feige und Nirse González 2003 das Duo „Cuerda Cantabile“.

Beide Musiker sind als Solisten und in Kammermusikbesetzung vielgefragte Künstler bei Konzerten und Festivals im In- und Ausland. Ihre gemeinsame Konzerttätigkeit führte sie in Konzertsäle in Spanien und Deutschland.

Von 2006-2008 wurden sie von der Yehudi Menuhin Organisation Live-Music-Now gefördert.

Der spanische/venezolanische Komponist Francisco Rodrigo widmete dem Duo das Werk „Andante, Danza e Finale“. Derzeit sind weitere Kompositionen für das Duo, darunter auch ein Konzert für Harfe-Gitarre und Orchester in Arbeit.

**Susana Feige** absolvierte ihr Studium zur Konzertharfenistin und Dipl. Musikpädagogin an der Robert-Schumann Hochschule Düsseldorf bei Fabiana Trani. Ein Zusatzstudium am Real Conservatorio Superior de Musica Madrid bei Maria Rosa Calvo-Manzano und Privatunterricht bei Prof. Han-An Liu (Köln/Graz), sowie Meisterkurse bei weiteren bekannten Harfenistinnen setzten Akzente in ihrer Ausbildung.

Von 2004-2009 war sie Stipendiatin der Yehudi Menuhin Organisation Live-Music-Now.

Die vielgefragte Harfenistin ist vorwiegend als Solistin und in Kammermusikensembles zu hören. Sie gab zahlreiche Konzerte im In- und Ausland, unter anderem in Israel, Spanien, Italien, Frankreich und Deutschland. So z.B. im Rahmen des Rheingau Musikfestivals, des „Düsseldorfer Altstadttherbsts“, des „Festivals de la Musique Sacrale St.Maló“ (Frankreich) und des Festivals für geistliche Musik in Florenz und Mailand.

Die Kombination Sprache und Instrument sind der Harfenistin Susana Feige ein besonderes Anliegen. So ist sie zum einen häufig im Duo Arpa Vocale als Gesangsbegleiterin für klassischen Liedgesang zu hören, zum anderen gestaltet sie regelmäßig lyrisch-musikalische Programme. Einer der Höhepunkte der Jahre 2011/2012 ist das Programm „Ansichten der Seele“, das sie gemeinsam mit Dirk Cornelsen u.a. in Bonn und Madrid aufgeführt hat, und das 2012 auf CD erschienen ist.

**Nirse González** galt schon früh als talentierter Musiker, den das Publikum vor allem wegen seiner „Sensibilität, dem gehaltvollen Ton und seiner exzellenten Technik“ schätzt.

Er erhielt seine Ausbildung zum Konzertgitarristen in Venezuela und Europa (Spanien und Deutschland).

Bereits im Alter von fünfzehn Jahren spielte er das „Concierto de Aranjuez“ von J. Rodrigo mit dem Orchester „Vicente Emilio Sojo“.

Schon bald entwickelte er sich zu einem international gefragten Künstler. U.a. spielte er in großen Konzertsälen, wie dem Theater Teresa Carreno Caracas (Venezuela), Tonhalle

## Duo Cuerda Cantabile

Düsseldorf (Deutschland), Casa de Cultura y Teatro, Benicassim Valencia (Spanien); Auditorio Nacional, Madrid (Spanien), Auditorio Nacional Mohammed V Rabat (Marroko); Teatro Municipal, Vina del Mar (Chile); Palast der UNESCO Beirut (Libanon), Theater Gomhuria del Cairo, Kairo (Ägypten), Kulturzentrum Al-Husseini, Ras AL-Ain, Amman (Jordanien), Bolivar Hall London (England).

Er gewann zahlreiche Preise in renommierten Wettbewerben, u.a. beim „Concurso Internacional de Guitarra Julian Arcas“ in Almería.

2006 gewann er den 1. Preis im wohl wichtigsten Gitarrenwettbewerb „XL Certamen Internacional de Guitarra Francisco Tarrega“ in Benicassim (Spanien).

Teil des Preises war die Aufnahme seiner ersten Solo CD bei der Plattenfirma Naxos, die im August des Jahres 2007 erschienen ist.

Im September 2010 erschien seine neue CD „Classica Venezolana“ beim renommierten Klassiklabel Dabringhaus und Grimm.